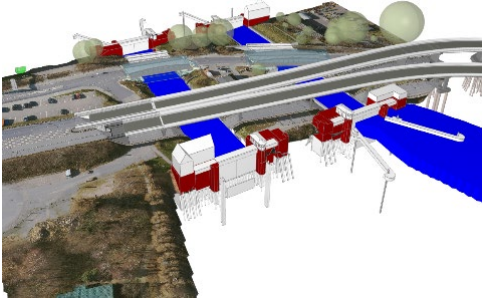



## Steckbrief

<b>Titel</b>	Neubau Ellerholzschleuse (NEHS)	
<b>Untertitel</b>	Studie zur Ermittlung einer Neubaumaßnahme für die Ellerholzschleuse	
<b>Stand</b>	Mai 2024	
<b>Bilder</b>	 <p>© Hamburg Port Authority</p>	 <p>© Hamburg Port Authority</p>
	Bestandsmodell	Visualisierung

### Ausführliche Beschreibung des Projektes:

Für die zwischen den Hamburger Stadtteilen Steinwerder und Wilhelmsburg befindliche Ellerholzschleuse ist ein Neubau vorgesehen, da Sie sowohl als Strömungsschleuse als auch als wasserseitige Verkehrsverbindung eine hohe Bedeutung für den Hamburger Hafen hat.

Zur Vereinfachung der Analyse und Bewertung wird das Projekt mit der BIM-Methode abgewickelt.

Dafür werden folgende Anwendungsfälle umgesetzt:

- Anwendungsfall 010: Bestandserfassung und -modellierung
- Anwendungsfall 030: Planungsvarianten
- Anwendungsfall 040: Visualisierung
- Anwendungsfall 050: Koordination der Fachgewerke
- Anwendungsfall 060: Planungsfortschrittskontrolle und Qualitätsprüfung
- Anwendungsfall 080: Ableitung von Planunterlagen - optional
- Anwendungsfall 100: Mengen- und Kostenermittlung
- Anwendungsfall 120: Terminplanung der Ausführung
- Anwendungsfall 130: Logistikplanung

In einem ersten Arbeitsschritt wurden die Grundlagen und Randbedingungen ermittelt. Hierbei wurden u.a. die jeweiligen Abhängigkeiten, Umgebungs- und Umweltverhältnisse

berücksichtigt und innerhalb eines Bestandsmodells zusammengetragen. Anschließend wurden für die verschiedenen Lösungsmöglichkeiten Koordinationsmodelle erarbeitet. Über Verknüpfungen mit den Modellobjekten erfolgte u.a. die Mengenermittlung und die Erstellung des Bauablaufs.

Viel Wert wird im Projekt auf das Thema Nachhaltigkeit gelegt. So wird auch die Nachhaltigkeitsbetrachtung modellgestützt umgesetzt. Die dafür erforderlichen Berechnungen wurden ebenfalls über die Koordinationsmodelle der Lösungsmöglichkeiten durchgeführt.

Die Ergebnisse wurden anschließend in Form einer Bewertungsmatrix zusammengetragen, um eine Vergleichbarkeit herzustellen und eine Vorzugslösungsmöglichkeit zu benennen.

<b>Projekt:</b>	Neubau Ellerholzschleuse (NEHS)
<b>Art der Maßnahme:</b>	Neubau
<b>Vorhabenträger:</b>	Hamburg Port Authority AöR (HPA)
<b>Kontakt:</b>	bim@hpa.hamburg.de

<b>BIM-Schwerpunkte und Besonderheiten:</b>	
Schwerpunkte:	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erstellung eines Baugrundaufschlussmodells</li> <li>– technische Bedarfsplanung mittels BIM durchführen</li> <li>– Planungsbesprechungen am Modell durchführen</li> <li>– Erarbeitung von drei Lösungsmöglichkeiten</li> <li>– eine Nachhaltigkeitsbetrachtung mithilfe der Koordinationsmodelle durchführen</li> </ul>
Entwicklung von Anforderungsgrundlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Nutzung der Objektkataloge und Mustervorlagen von BIM.Hamburg</li> <li>– Umsetzung von neuen Anwendungsfällen</li> </ul>

